



Prager Groschen mit Gegenstempel

Der Groschen des Königreichs Böhmen der Zeit um 1400 aus Prag ist stark abgegriffen.

Der Bischofskopf aus Konstanz diente als Punze dazu, diese Münze in Konstanz umlauffähig zu machen.

Die seit 1255 freie Stadt wurde bis zur Reformation vom Bischof kontrolliert. Kaiser Karl V. brachte Konstanz 1548 unter österreichische Herrschaft. Die Stadt prägte bis 1733 eigene Münzen.

Informationen

Groschen

•

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F15

Inv. M19065
